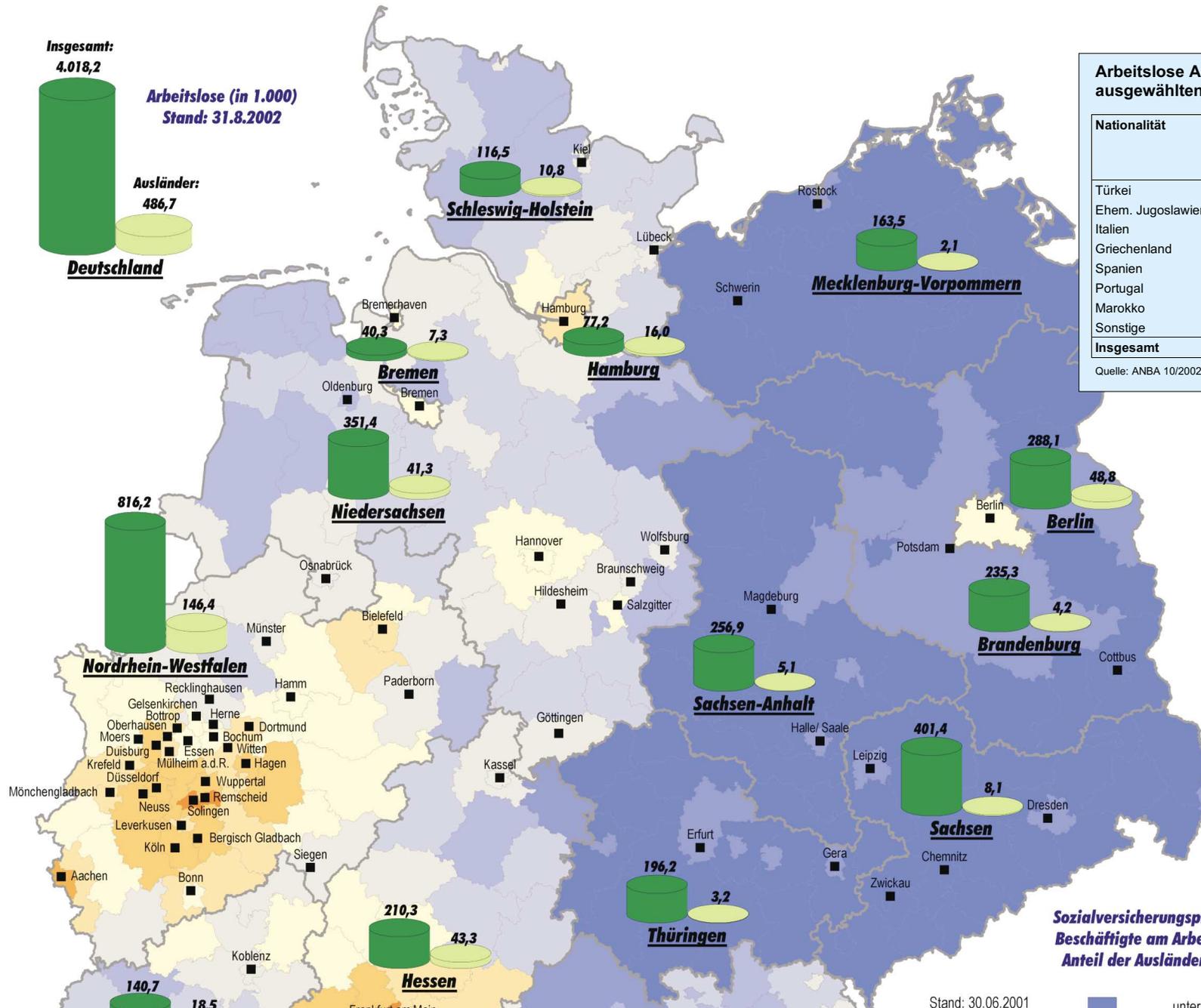


Ausländerbeschäftigung - regional

Anteil der Ausländer an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und Arbeitslose

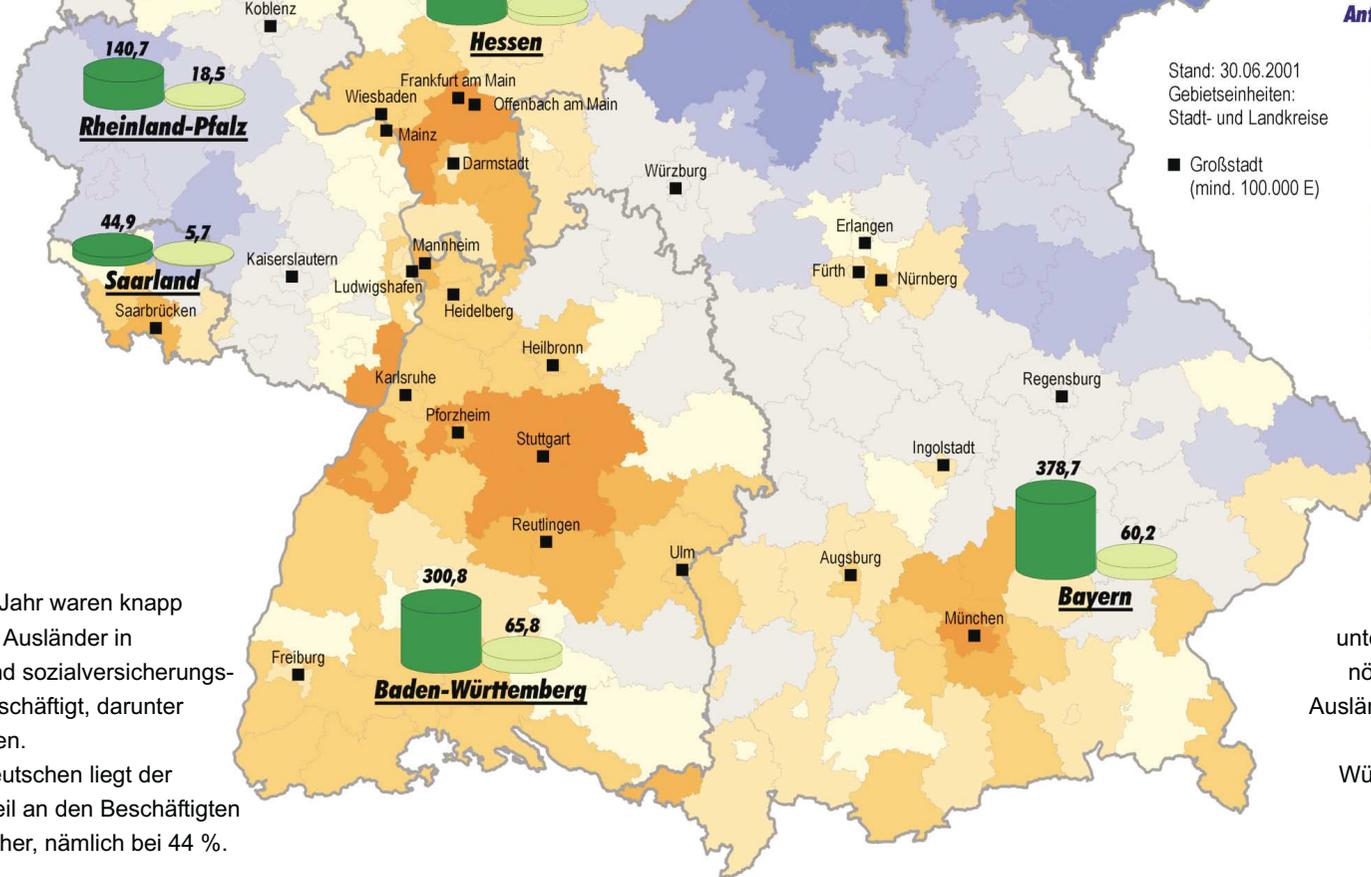


Arbeitslose Ausländer nach ausgewählten Nationalitäten - Stand: Juni 2002

Nationalität	Arbeitslose Ausländer	Anteil der Arbeitslosen an den beschäftigten ausländischen Arbeitnehmern
Türkei	162.222	23,0 %
Ehem. Jugoslawien	32.368	14,2 %
Italien	39.430	16,4 %
Griechenland	21.405	16,4 %
Spanien	5.740	12,3 %
Portugal	7.063	12,8 %
Marokko	5.297	18,4 %
Sonstige	217.745	-
Insgesamt	491.270	20,2 %

Quelle: ANBA 10/2002 (Bundesanstalt für Arbeit)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort: Anteil der Ausländer in %



Stand: 30.06.2001
 Gebietseinheiten:
 Stadt- und Landkreise
 ■ Großstadt
 (mind. 100.000 E)

- unter 1
- 1 bis unter 2
- 2 bis unter 3
- 3 bis unter 4
- 4 bis unter 6
- 6 bis unter 8
- 8 bis unter 10
- 10 bis unter 12
- 12 bis unter 14
- 14 und höher

Vor einem Jahr waren knapp 2 Millionen Ausländer in Deutschland sozialversicherungspflichtig beschäftigt, darunter 36 % Frauen. Bei den Deutschen liegt der Frauenanteil an den Beschäftigten deutlich höher, nämlich bei 44 %.

Auch die Arbeitslosigkeit der Ausländer ist - entsprechend der Wirtschaftskraft der Regionen unterschiedlich verteilt. Während in den östlichen und nördlichen Bundesländern die Arbeitslosenquote der Ausländer über der 20 %-Schwelle liegt, weisen Hessen (14,5 %), Bayern (13,4 %) und vor allem Baden-Württemberg (11,9 %) zwar immer noch viel zu hohe, aber gemessen am Bundesdurchschnitt (18,2 %) günstige Vergleichswerte auf. (MZ)

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländer nach Bundesländern - Stand: Dezember 2001

	Ausländer	darunter: Frauen
Schleswig-Holstein	32.463	11.957
Hamburg	64.023	25.663
Mecklenburg-Vorpommern	3.126	1.001
Niedersachsen	105.495	35.767
Bremen	18.278	6.656
Nordrhein-Westfalen	494.968	164.976
Hessen	228.898	86.736
Rheinland-Pfalz	74.580	24.928
Saarland	34.564	11.190
Baden-Württemberg	456.703	165.640
Bayern	364.597	140.772
Berlin	73.929	31.754
Brandenburg	7.171	2.312
Sachsen-Anhalt	5.469	1.801
Thüringen	4.782	1.711
Sachsen	10.290	3.497
Bundesgebiet West	1.935.649	701.093
Bundesgebiet Ost	43.687	15.268
Bundesrepublik Deutschland	1.979.336	716.361

Quelle: ANBA 10/2002 (Bundesanstalt für Arbeit)



Regional ist die Ausländerbeschäftigung äußerst ungleich im Bundesgebiet verteilt. Das gilt nicht nur für das anhaltend große West-Ost-Gefälle (nur 2,2 % der Ausländer sind im Bundesgebiet Ost einschließlich Teilen von Berlin tätig), sondern auch für die unterschiedliche Beschäftigungsdichte im Bundesgebiet West.

Fasst man nur die 4 Bundesländer mit den höchsten Beschäftigungszahlen zusammen (NRW, Hessen, Baden-Württemberg und Bayern), so entfallen allein auf sie 78 % aller ausländischen Arbeitnehmer in Deutschland, die nicht arbeitslos sind. Die Gesamtbeschäftigung (Deutsche und Ausländer) ist weniger stark konzentriert: in den 4 genannten Ländern sind 59 % aller Arbeitnehmer in Deutschland tätig.

Arbeitslose Ausländer und deren Arbeitslosenquoten¹⁾
 Stand: August 2002

	Arbeitslose	Arbeitslosenquoten
Schleswig-Holstein	10.756	21,6
Hamburg	15.974	18,1
Mecklenburg-Vorpommern	2.097	33,6
Niedersachsen	41.297	24,4
Bremen	7.319	25,5
Nordrhein-Westfalen	146.403	20,7
Hessen	43.337	14,5
Rheinland-Pfalz	18.454	16,2
Saarland	5.726	23,9
Baden-Württemberg	65.816	11,9
Bayern	60.216	13,4
Berlin	48.825	36,9
Brandenburg	4.198	38,2
Sachsen-Anhalt	5.055	40,2
Thüringen	3.164	31,2
Sachsen	8.085	39,0
Bundesgebiet West	443.278	17,1
Bundesgebiet Ost	43.444	x
Bundesrepublik	486.722	18,2

Quelle: ANBA 10/2002 (Bundesanstalt für Arbeit) - 1) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen